

Inhaltsverzeichnis:

Die Zahlen beziehen sich auf die Seiten des Skripts.

Einleitung

Kapitel I: Das Grundstückseigentum

Fall 1: Der Schutz des unwissenden Erben	2
Umfang des Grundstückseigentums - positive und negative Befugnisse des Grundstückseigentümers - Unterlassens- und Besitzstörungenansprüche	
Fall 2: Immissionen über Immissionen	9
Unterlassens- und Beseitigungsansprüche - verschuldensunabhängiger Ausgleichsanspruch nach § 906 II 2 BGB analog - Duldungspflichten i.S.d. § 1004 II BGB - nachbarschaftliches Gemeinschaftsverhältnis	

Kapitel II: Die Übereignung eines Grundstücks

1. Abschnitt: Der Erwerb vom Berechtigten

Fall 3: Die verunglückte Auflassung	22
Allgemeine Voraussetzungen der rechtsgeschäftlichen Grundstücksübergabe - Erfordernisse der notariellen Beurkundung - Verstoß gegen den sachenrechtlichen Bestimmtheitsgrundsatz	
Fall 4: Auflassung- aber nur unter einer Bedingung	26
Einigung in Form eines gerichtlichen Vergleichs - Anwendungsbereich des § 894 ZPO - Bedingungsfeindlichkeit i.S.d. § 925 II BGB -	

2. Abschnitt: Der Erwerb vom Nichtberechtigten

Fall 5: Die konkludente oder nachträgliche Genehmigung	33
Überwindung der Nichtberechtigung des Verfügenden - § 185 BGB analog - Voraussetzungen des § 892 BGB - Kondiktionsanspruch aus § 816 I BGB	
Fall 6: Der Erwerb vom Nichtverfügungsbefugten	37
Beschränkung der Verfügungsbefugnis durch Eröffnung eines Insolvenzverfahrens, § 80 I InsO - § 185 BGB analog - Überwindung der nachträglichen Verfügungsbeschränkung über § 878 BGB	
Fall 7: Der Erwerb vom Nichtberechtigten	41
Erfordernisse des § 892 I BGB - maßgeblicher Zeitpunkt für die positive Kenntnis - Wirkungsbereich des § 892 II BGB	
Fall 8: Der Erwerb eines Dritten vom Nichtberechtigten	46
Gutgläubenswirkung bei einem gesetzlichen Übergang nach § 1922 I BGB - positive Kenntnis bei Zweifeln oder Misstrauen - lastenfreier Erwerb	
Fall 9: Der Vorerbe und seine Beschränkungen	51
Personenverschiedenheit bei Stellung als Komplementär - Stichwort der wirtschaftlichen Einheit - Verfügungsbeschränkungen eines Vorerben beim „Berliner Testament“ - Schutzfunktion des § 2113 III BGB	

Fall 10: Der Schutzbereich des § 892 I 2 BGB	56
Aufhebung des Insolvenzverfahrens – Verfügungsbefugnis des entlassenen Insolvenzverwalters – positive und negative Funktion des Grundbuchs – Grundbuchberichtigungsanspruch aus § 894 BGB	
Fall 11: Der Rückerwerb vom „Berechtigten“	60
Herausgabeanspruch aus § 985 BGB – Rückerwerb des Grundstückseigentums bei Anfechtung des zugrundeliegenden schuldrechtlichen Vertrages durch den vorher nichtberechtigten Verfügenden – Stichwort des Missrauchs der Verküfungskette	
Fall 12: Das Zusammenspiel von § 892 BGB und § 2366 BGB	64
Aufreten eines Scheinerben – Überwindung der fehlenden Erbenstellung und der Nichtberichtigung des Verfügenden über §§ 2366, 892 BGB – Problem des Doppelmangels	
3. Abschnitt: Die Vormerkung	
Fall 13: Der bedingte und der künftige Anspruch	67
Bedingte und künftige Ansprüche als vormerkungsfähige Rechte – Begriff der gefestigten Rechtsgrundlage – relative Unwirksamkeit nach § 883 I BGB – Rechtsmittel der Erinnerung nach §§ 11 I RPflG, 573 I ZPO	
Fall 14: Der gutgläubige Ersterwerb	76
Verfügungsbeschränkung nach § 80 I InsO – Bindung i.S.d. § 873 II BGB – Ausnahmevorschrift des § 106 InsO – gutgläubiger Ersterwerb nach §§ 893 2. Alt., 892 I BGB	
Fall 15: Der gutgläubige Zweiterwerb	80
Übertragungsvorschriften der §§ 433, 398, 401 BGB – Übergang einer Vormerkung als akzessorisches Recht kraft Gesetz	
Fall 16: Der Wirkungsbereich einer Vormerkung	86
Begriff der vormerkungswidrigen Verfügung – analoge Anwendung des § 883 II BGB und des § 566 BGB	
Fall 17: Die Frage des vormerkungsfreien Erwerbs	91
Lastenfreier, bzw. vormerkungsfreier Erwerb des Grundstückskäufers – Regelungen der §§ 873, 892 I 2 BGB	
4. Abschnitt: Das Anwartschaftsrecht	
Fall 18: Das Anwartschaftsrecht des Erwerbers	97
Zwangsversteigerung i.V.m. § 866 2. Alt. BGB – Erwerb kraft Gesetz – Pfändbarkeit eines AnwR – dingliche Surrogation – entsprechende Anwendung des § 848 II ZPO	
5. Abschnitt: Das dingliche Vorkaufsrecht	
Fall 19: Die Ansprüche des Vorkaufsberechtigten	103
Anspruch aus §§ 433 I 1, 1098 I 1, 464 II BGB – Eintritt des Vorkaufsfalles – Zulässigkeit von Fixvereinbarungen – Wirkungen einer Vormerkung, §§ 883 II, 1098 II BGB – schuldrechtliches Vorkaufsrecht nach § 464 II BGB	

6. Abschnitt: Der Rechtserwerb kraft Gesetz

Fall 20: Der Übergang des Eigentums im Zuge eines Hoheitsaktes	111
Aneignungsrechte des Fiskus als sonstiges Recht i.S.d. § 823 I BGB - § 928 II BGB – Eigentumserwerb nach § 1936 I BGB	

Kapitel III: Die Belastung eines Grundstücks

1. Abschnitt: Die Hypothek

Fall 21: Die Grundvoraussetzungen einer Buchhypothek	115
Grundvoraussetzungen der §§ 873 I, 1113 ff. BGB – Möglichkeit der nachträglichen Einigung – Soll- und Mussinhalt einer Eintragung – Entstehen einer Eigentümergrundschuld nach fehlender Einigung	
Fall 22: Die Bestellung einer Briefhypothek	120
Voraussetzungen der §§ 873 I, 1113, 1115, 1117 BGB – Übergabesatz nach § 1117 II BGB – Behandlung einer versehentlichen Eintragung der falschen Hypothekenform	
Fall 23: Die Akzessorietät der Hypothek- künftige und nichtige Forderungen	124
Sicherungsfähigkeit einer künftigen Forderung nach § 1113 II BGB – Nichtvalutierung eines Darlehens – Verfügung über das Anwartschaftsrecht	
Fall 24: Fehlende Verfügungsbefugnis beim Erwerb einer Buchhypothek	129
Nachträgliche Verfügungsbeschränkung – §§ 185, 878, 892 BGB – Sinn und Zweck des § 878 BGB zur Ermittlung seines „dritten“ ungeschriebenen Tatbestandmerkmals	
Fall 25: Der gutgläubige Ersterwerb einer Briefhypothek	133
Beurteilung der positiven Kenntnis und Vorverlagerung des hierfür maßgeblichen Zeitpunktes unter Beachtung des § 1117 II BGB – Anwendungsreich des § 892 II BGB	
Fall 26: Die Übertragung einer Hypothek und der gutgläubige Zweiterwerb	139
Vorschriften der §§ 488 I 2, 398, 1154 BGB – Übergang der Hypothek kraft Gesetz, § 1153 BGB – Forderungsfiktion nach §§ 1138, 892 BGB	
Fall 27: Die Überwindung des sog. Doppelmangels	147
Nichtvalutierung und unwirksame Einigung – Verweigerung der Genehmigung durch das Vormundschaftsgericht, §§ 1821 I Nr. 1, 1829 BGB	
Fall 28: Der Begriff des Kettenerwerbs	150
Beurteilung eines Kettenerwerbs i.S.d. § 1155 BGB – Problem der gefälschten Abtretungserklärung	
Fall 29: Das Verbot der ungerechtfertigten Doppelbelastung	156
Frage des Verbleibs der zu sichernden Forderung – Einheits- und Mitreißtheorie – Trennungstheorie	
Fall 30: Forderungsbegleichung und Zahlungen auf die Hypothek	159
Zahlungen des Schuldners bei Personenverschiedenheit mit dem Eigentümer – Problem der Regress- und Ausgleichszahlungen	

Fall 31: Forderungs- und grundpfandrechtsbezogene Einwendungen und Einreden	163
Erheben einer Einrede nach § 1137 BGB – gutgläubiger, einredefreier Erwerb nach §§ 1138, 892 BGB – Anwendung der §§ 407 und 1156 BGB – § 1137 II BGB und die Einrede der Anfechtbarkeit	
Fall 32: Der Haftungsumfang einer Hypothek	171
Haftungsverband bei einem landwirtschaftlich genutzten Grundstück – Begriff der Beschlagnahme – Entreichungstatbestände der §§ 1121 ff. BGB – Erfolgsaussichten einer Erinnerung nach § 766 ZPO	
Fall 33: Die Sicherungshypothek	176
Gutgläubiger, einredefreier Erwerb – Auswirkungen der Ausschlussnorm des § 1185 II BGB – Nichtanwendbarkeit der §§ 1138, 892, 407 BGB	
Fall 34: Die Gesamthypothek	181
Problem der Mehrfachsicherung – Schicksal der Gesamthypothek bei Zahlungen auf die Forderung und die Hypothek	

2. Abschnitt: Die Grundschild

Fall 35: Die Bestellung einer Grundschild und der Sicherungsvertrag	185
Grundvoraussetzungen und gutgläubiger Ersterwerb – Inhalt des Sicherungsvertrages und deren Nichtigkeit – Stellung des Eigentümers bei Nichtvaluierung der zu sichernden Forderung	
Fall 36: Die Übertragung der Grundschild und der gutgläubige Zweiterwerb	192
Formlose Abtretung der gesicherten Forderung – Formbeachtung bei rechtsgeschäftlicher Übertragung der Grundschild – gutgläubiger und einredefreier Erwerb nach §§ 1157 S. 2, 892 BGB – positive Kenntnis	
Fall 37: Die Vermeidung der Doppelzahlungsverpflichtung des Schuldners	196
Problem des vertraglichen oder konkludenten Abtretungsausschlusses i.S.d. § 399 2. Alt. BGB – Einreden aus der Sicherungsvereinbarung nach § 1157 S. 1 BGB – gutgläubiger, einredefreier Erwerb	
Fall 38: Die Einreden des Sicherungsgebers bei Einreden und Einwendungen des Schuldners	203
Zahlungen des Schuldners auf die Forderung vor und nach Abtretung der Grundschild – §§ 404, 407 BGB – Nichtanwendbarkeit des § 1137 BGB – Beachtung des § 216 I BGB	
Fall 39: Die grundpfandrechtsbezogenen Einreden des Eigentümers	209
Geltendmachen grundpfandrechtsbezogener Einwendungen durch den Eigentümer gegenüber dem Zessionar, § 1157 S. 1 BGB – gutgläubiger einredefreier Erwerb nach § 1157 S. 2 BGB	
Fall 40: Zahlungen des Schuldners auf die Forderung bei Personenidentität	215
Bestimmung der Zielrichtung von Zahlungen anhand der Sicherungsvereinbarung – Wille des Zahlenden i. R. d. Anrechnungsbestimmung – Zahlungen auf die Grundschild und automatische Entstehung einer Eigentümergrundschild nach § 1143 BGB analog	

Fall 41: Zahlung und Regress bei Personenverschiedenheit	219
Schuldrechtlicher Anspruch auf Rückgewähr der Grundsuld aus der Sicherungsvereinbarung – Nichtgreifen der §§ 1163 I, 1177 I BGB – Abhängigkeit der Regressforderung vom Innenverhältnis -- § 1143 BGB analog	
Fall 42: Die Zahlungen eines von mehreren Sicherungsgebern.....	224
Bürge als weiterer Sicherungsgeber – Vermeidung des Wettlaufs der Sicherungsgeber – analoge Anwendung des § 426 II BGB	
Fall 43: Der Löschungsanspruch aus § 1179 a BGB	229
Voraussetzungen der endgültigen Vereinigung – Weiterbestehen der Grundsuld als Fremdrecht bei Zahlungen auf die Grundsuld – Sicherung des Löschungsanspruchs durch § 1179 a I 3 BGB	